
[Vorname, Name, Adresse]

Polizei Berlin - Direktion Einsatz und Verkehr
Bußgeldstelle
Cecilienstr. 92
12683 Berlin

[Ort, Datum]

Gebührenbescheid vom _____
Geschäftszeichen: _____
Kassenzeichen: _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen den o.g. Gebührenbescheid erhebe ich

Widerspruch:

Mit Hinblick auf den Beschluss des VG 1 L 363/23 Verwaltungsgerichts Berlin im in der Sache vorgreiflichen Parallelverfahren (Az. VG 1 K 399/22 u.a.) verlange ich den Gebührenbescheid aufzuheben.

Weiter beantrage ich aufgrund von Zweifeln an der Rechtmäßigkeit des angegriffenen Verwaltungsakts,

die Vollziehung des o.g. Bescheides auszusetzen.

Ich bitte,

mir den Eingang des Widerspruchs zu bestätigen und die Entscheidung zu dem Ruhen des Verfahren und der Aussetzung der Vollziehung mitzuteilen.

Vorsorglich begründe ich den Widerspruch wie folgt:

Die Voraussetzungen der angewandten Rechtsgrundlage (Tarifstelle 8 Anlage 1 zu § 1 PolBenGebO, § 6 GebG und § 15 Abs. 2 i.V.m. § 14 und § 36 ASOG Berlin) liegen nicht vor.

Die Amtshandlung stellt weder eine Ersatzvornahme noch eine unmittelbare Ausführung dar. Ich beziehe mich insoweit auf die ausführliche Begründung in den Parallelverfahren (Az. VG 1 K 399/22 u.a.).

Die dem Bescheid zugrundeliegende Amtshandlung diene auch nicht der „Gefahrenabwehr für Personen, Sachen oder Tiere gemäß den §§ 14, 15 und 36 des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes“ i.S.d. Tarifstelle 8 Anlage 1 zu § 1 PolBenGebO.

Eine witterungsbedingte oder sonstige Gefahr für mich lag nicht vor. Sollten Sie insoweit anderer Auffassung sein, bitte ich darum, die tatsächlichen Anhaltspunkte aus denen Sie das Vorliegen einer Gefahr ableiten unter Angabe der Informationsquelle (Fundstelle in der Verwaltungsakte oder Angabe des Beweismittels) anzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]